

Voltabox mit neuer Marktstrategie in der Intralogistik – Erste Händler und Endkunden nach Einstieg in den Direktvertrieb gewonnen

- **Direkter Marktzugang bei Intralogistik-Anwendungen als weiterer Vertriebskanal für Voltabox**
- **Bewährte Kooperation von Voltabox mit Triathlon Batterien wird zusätzlich weitergeführt**
- **Beschleunigter Ausbau der Wettbewerbsposition bei Lithium-Ionen-Batteriesystemen für Intralogistik-Anwendungen**
- **Partnerschaft mit namhaften Flurförderzeug-Händler als erster Erfolg der eigenen Vertriebsaktivitäten**

Delbrück, 19. Juni 2018 – Die Voltabox AG [ISIN DE000A2E4LE9] hat heute den Ausbau der engen Partnerschaft mit Triathlon Batterien GmbH bekannt gegeben. Parallel zur erfolgreichen Kooperation mit Triathlon steigt Voltabox auch in den Direktvertrieb seiner Batteriesysteme für Intralogistik-Anwendungen ein.

Marktschätzungen zufolge soll das weltweite jährliche Marktvolumen für Batteriesysteme in der Intralogistik bis zum Jahr 2027 auf rund 1,5 Millionen Einheiten mit einem Marktwert von insgesamt rund 16 Mrd. US-Dollar steigen. Aufgrund der eindeutigen Gesamtkostenvorteile für die Anwender gegenüber herkömmlichen Blei-Säure-Batterien wird bis dahin mit einem sehr dynamischen Anstieg der modernen Lithium-Ionen-Batteriesysteme auf zwei Drittel aller weltweit in der Intralogistik verkauften Batterien gerechnet.

Für Voltabox als führenden Anbieter von modernen Lithium-Ionen-Batteriesystemen für Gabelstapler und Fahrerlose Transportsysteme lautet das Ziel, dieses massive Wachstumspotential zu nutzen und den laufenden Substitutionsprozess von herkömmlichen Blei-Säure-Batterien entscheidend zu prägen. Diese Vorgabe hat das Unternehmen bereits im Rahmen des Börsengangs im Oktober 2017 ausgegeben und unternimmt nun einen entscheidenden Schritt in der Umsetzung.

Die seit 2014 bestehende Kooperation mit dem etablierten Partner Triathlon Batterien GmbH ist nunmehr grundlegend aktualisiert worden. Zum einen wird die Belieferung von Triathlon mit Batteriemodulen von Voltabox zur Sicherung von gemeinsamen Kostenvorteilen fortgeführt, sodass die steigende Nachfrage nach Lithium-Ionen-basierten Lösungen für industrielle Anwendungen gedeckt werden kann. Darüber hinaus übernimmt Voltabox bereits jetzt den Direktvertrieb an Intralogistik-Unternehmen in ganz Europa und Nordamerika. Gemäß des bisher geltenden Vertragswerks mit Triathlon wäre dieser direkte Marktzugang erst ab dem Jahr 2020 möglich gewesen. Beide Unternehmen vertreiben damit ab sofort parallel Lithium-Ionen-Batteriesysteme an Kunden für Flurförderzeuge sowie an Kunden für Hubanlagen, Reinigungsmaschinen und unterbrechungsfreie Notstromversorgungen.

„Die Zusammenarbeit mit Triathlon hat uns einen ersten indirekten Zugang zu einem bedeutenden Wachstumsmarkt verschafft. Jetzt gehen wir den nächsten naheliegenden Schritt und schließen die Lücke zu den Gabelstapler-Herstellern“, sagt Jürgen Pampel, Vorstandsvorsitzender der Voltabox AG. „Hersteller wie Großkunden fordern die Direktbelieferung, damit sie ihre spezifischen Anforderungen an Batteriesysteme auf Lithium-Ionen-Basis noch schneller umsetzen können. Daher ergänzen wir uns mit dem Vertriebsnetz von Triathlon perfekt.“

„Die an uns gestellten Anfragen nach innovativen, sicheren und zuverlässigen Batteriesystemen nehmen kontinuierlich zu. Unsere enge und vertrauensvolle Partnerschaft mit Voltabox stellt sicher, dass wir diesen Bedarf optimal decken können. Dieser Schritt ist auch deshalb besonders wertvoll, weil wir durch die Zusammenarbeit noch stärker als zuvor Synergiepotentiale heben können“, betont Martin Hartmann, Geschäftsführer der Triathlon Batterien GmbH.

Ein erstes Ergebnis des parallel initiierten Aufbaus eines Voltabox-Teams für den Direktvertrieb sind Aufträge zur Belieferung eines namhaften deutschen Großindustrie-Unternehmens durch einen Flurförderzeuge-Vertragshändler mit Lithium-Ionen-

Batteriesystemen. Zukünftig wird Voltabox sowohl OEM-Hersteller aus der Intralogistik als auch große Gabelstapler-Flottenbetreiber mit hochwertigen Batteriesystemen beliefern – sowohl im europäischen als auch im US-amerikanischen Markt.

Hinsichtlich der Liefervereinbarungen zwischen Voltabox und Triathlon sieht der abgeschlossene Vertrag vor, dass die für den Vertrieb in der EU bestimmten Lithium-Ionen-Batteriesysteme von Voltabox weiterhin bei Triathlon montiert werden. Voltabox produziert und liefert die Module, Triathlon baut Tröge sowie System- und Modul-Elektroniken ein. Die Vereinbarung sieht die Abnahme einer Mindeststückzahl von Modulen durch Triathlon vor. Die Lithium-Ionen-Batteriesysteme für den nordamerikanischen Raum werden ab sofort bei der Voltabox of Texas, Inc. montiert. Triathlon wird hierfür Tröge sowie System- und Modul-Elektroniken an Voltabox liefern.

Der bereits jetzt hohe Auftragsbestand bei Batteriemodulen und -systemen für die Intralogistik sowie die zukünftig in Folge der Neuaufstellung in diesem Marktsegment zu erwartende Nachfrage führen zu einer optimierten Auslastung der automatisierten Serienproduktion. Das ermöglicht verbesserte Skalen-Effekte, was sich planmäßig voraussichtlich bereits im zweiten Halbjahr positiv auf die Marge auswirken wird. Ein Effekt auf die für das Geschäftsjahr 2018 ausgegebene Prognose der Voltabox AG ist laut Management nicht zu erwarten.

Über die Voltabox AG

Voltabox ist ein wachstumsstarker Systemanbieter für Elektromobilität in industriellen Anwendungen. Kerngeschäft sind sichere, hochentwickelte und leistungsstarke Batteriesysteme auf Lithium-Ionen-Basis, die modular und in Serie gefertigt werden. Die Batteriesysteme finden Verwendung in Bussen für den Personennahverkehr, Gabelstaplern, fahrerlosen Transportsystemen und in Bergbaufahrzeugen. Daneben entwickelt und fertigt das Unternehmen hochwertige Lithium-Ionen-Batterien für ausgewählte Massenmarktanwendungen wie z.B. Hochleistungs-Motorräder. Voltabox unterhält Produktionsstätten am Unternehmenssitz in Delbrück (Deutschland) und in Austin (USA) sowie einen Entwicklungsstandort in Aachen (Deutschland). Mehr Informationen zu Voltabox finden Sie unter: www.voltabox.ag.

Ansprechpartner

Voltabox AG

Dr. Kai Holtmann
Artegastraße 1
D-33129 Delbrück
Phone: +49 (0) 52 50 – 99 30-964
Fax: +49 (0) 52 50 – 99 30-901
E-Mail: investor@voltabox.ag